KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herrstein
Ortsgemeinde Mittelreidenbach
AGS-Schlüssel: 13403055

Stichtag: 31.12.2018

Hauptwohnung gesamt: 754 Nebenwohnung gesamt: 32 Einwohner gesamt: 786
Anzahl der bewohnten Straßen: 12
Anzahl der bewohnten Adressen: 271

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	388	51,459	366	48,541	754	100
davon Ausländer	9	60	6	40	15	1,989
gemeldete Nebenwohnungen	13	40,625	19	59,375	32	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**401**	**51,018**	**385**	**48,982**	**786**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	43	5,703	33	4,377	76	10,08
10-19 Jahre	30	3,979	33	4,377	63	8,355
20-29 Jahre	36	4,775	25	3,316	61	8,09
30-39 Jahre	58	7,692	57	7,56	115	15,252
40-49 Jahre	36	4,775	27	3,581	63	8,355
50-59 Jahre	76	10,08	70	9,284	146	19,363
60-69 Jahre	68	9,019	69	9,151	137	18,17
70-79 Jahre	22	2,918	27	3,581	49	6,499
80-89 Jahre	19	2,52	20	2,653	39	5,172
90-99 Jahre	0	0	4	0,531	4	0,531
ab 100 Jahre	0	0	1	0,133	1	0,133
gesamt	**388**	**51,459**	**366**	**48,541**	**754**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	14	1,857	9	1,194	23	3,05
3-5 Jahre	9	1,194	11	1,459	20	2,653
6-15 Jahre	38	5,04	30	3,979	68	9,019
16-17 Jahre	5	0,663	5	0,663	10	1,326
18-20 Jahre	9	1,194	13	1,724	22	2,918
gesamt	**75**	**9,947**	**68**	**9,019**	**143**	**18,966**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,133	2	0,265	3	0,398
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	0,265	3	0,398	5	0,663
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	3	0,398	4	0,531	7	0,928
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	5	0,663	5	0,663	10	1,326
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	7	0,928	3	0,398	10	1,326
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,531	3	0,398	7	0,928
gesamt	**22**	**2,918**	**20**	**2,653**	**42**	**5,57**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	104	13,793	126	16,711	230	30,504
römisch-katholisch	198	26,26	191	25,332	389	51,592
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	2	0,265	1	0,133	3	0,398
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,398	4	0,531	7	0,928
ohne Angabe, gemeinschaftslos	80	10,61	43	5,703	123	16,313
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,133	1	0,133
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	1	0,133	0	0	1	0,133
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**388**	**51,459**	**366**	**48,541**	**754**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	157	20,822	96	12,732	253	33,554
verheiratet	202	26,79	205	27,188	407	53,979
verwitwert	13	1,724	40	5,305	53	7,029
geschieden	15	1,989	25	3,316	40	5,305
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,133	0	0	1	0,133
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**388**	**51,459**	**366**	**48,541**	**754**	**100**

Die Daten wurden am 03.01.2019 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.